

Antrag Susanne Koch Hauser, CVP

vom 10. Mai 2017

Traktandum A 148/2016: Auftrag Susanne Koch Hauser (CVP, Erschwil): Kantonsstrassenfinanzierung neu regeln

Der Auftragstext soll lauten:

Der Regierungsrat passt die Gesetzgebung dahingehend an, dass die gebundenen Ausgaben von Strassenbauprojekten zukünftig allein vom Kanton getragen werden.

Begründung:

Mit der Übernahme der gebundenen Ausgaben werden die Kosten der baulichen Erneuerung (= Ersatz Strassenkoffer sowie Sanierung Kunstbauten) sowie bauliche Erneuerungen/Umgestaltungen im Rahmen der zeitgemässen Ausstattung durch den Kanton getragen. Gemäss Schätzungen des Regierungsrates würde dies die Gesamtheit der Einwohnergemeinden um 6.5 – 9 Mio. entlasten; im Gegenzug kann der Kanton diese Aufgaben unabhängig der Gemeinden ausführen.

Neubauten wie auch bauliche Erneuerungen/Umgestaltungen über die zeitgemässe Ausstattung hinaus sollen von dieser Regelung ausgenommen sein; dies im Sinne eines wesentlichen Mehrwertes für Gemeinden.